

# GRI-Index G3.1 Rhomberg Gruppe

Mit dem SinnEntFalter 2014 hat die Rhomberg-Gruppe ihren zweiten Nachhaltigkeitsbericht vorgelegt. Um die Daten vergleichbar und transparent aufzubereiten, orientiert wir uns an den Indikatoren der Global Reporting Initiative (GRI). Neben dem geclusterten Indikatoren-Überblick im Bericht zeigt der folgende Index eine Darstellung über sämtliche GRI-Indikatoren (G3.1).

Da über 20 Indikatoren abgebildet werden, entspricht der SinnEntFalter lt. unserer Selbsteinschätzung dem GRI-Application Level B.

## Legende für die Angabe der Indikatoren

	vollständig berichtet
	teilweise berichtet
	nicht berichtet
	nicht relevant für die Berichterstattung

EC1	Kernindikatoren
EC5	zusätzliche Indikatoren

Die im Index angeführten Seitenangaben beziehen sich auf die Erwähnung im SinnEntFalter. Darüberhinaus gehende Informationen werden extra erwähnt.

G3.1 Code	Inhalt nach GRI	Seite SinnEntFalter / Anmerkungen
<b>1. Strategie und Analyse</b>		
1.1	Stellungnahme des höchsten Entscheidungsträgers	2, 6-7
1.2	Darstellung der Auswirkungen, Risiken und Chancen in Bezug auf Nachhaltigkeit	2-3
<b>2. Unternehmensprofil</b>		
2.1	Name der Organisation	2
2.2	Marken, Produkte und Dienstleistungen	2
2.3	Organisationsstruktur	2
2.4	Hauptsitz der Organisation	15 (Bregenz, Österreich)
2.5	Länder der Geschäftstätigkeit	2 Rhomberg-Bau: Österreich, Deutschland, Schweiz.

	<b>G3.1 Code</b>	<b>Inhalt nach GRI</b>	<b>Seite SinnEntFalter / Anmerkungen</b>
			Rhomberg Sersa Rail Group: Österreich, Schweiz, Deutschland, Niederlande, Spanien, Großbritannien, Kanada, Australien
	2.6	Eigentümerstruktur und Rechtsform	2
	2.7	Märkte	2, 8-9 (s. 2.5)
	2.8	Größe der Organisation	2,8
	2.9	Veränderungen der Größe, Struktur oder Eigentümerverhältnisse	2
	2.10	Auszeichnungen	12,14
<b>3. Berichtsparameter</b>			
	3.1	Berichtszeitraum	1
	3.2	Veröffentlichung des letzten Berichts	Der letzte SinnEntFalter erschien im August 2012
	3.3	Berichtszyklus	Rhomberg publiziert den SinnEntFalter im 2-Jahres- Zyklus
	3.4	AnsprechpartnerInnen	15
	3.5	Vorgehensweise bei der Bestimmung des Berichtsinhalts	1
	3.6	Berichtsgrenze	1
	3.7	Beschränkungen des Berichtsumfangs	1
	3.8	Joint Ventures, Töchter, Outsourcing	1-2
	3.9	Datenerfassung	1
	3.10	Neue Darstellung von Informationen aus alten Berichten	1
	3.11	Veränderungen des Umfangs, der Berichtsgrenzen oder Messmethoden	1-2
	3.12	GRI Content Index	15
	3.13	Bestätigung durch externe Begutachtung	Der SinnEntFalter wurde nicht extern begutachtet.
<b>4. Governance, Verpflichtungen und Engagement</b>			
	4.1	Führungsstruktur der Organisation	2
	4.2	Angabe, ob das höchste Leitungsorgan gleichzeitig Geschäftsführer ist	2
	4.3	Unabhängige Mitglieder des höchsten Leitungsorgans	2
	4.4	Mechanismen für Empfehlungen von Aktionären und MitarbeiterInnen an den Vorstand	
	4.5	Kopplung der Vorstandsvergütung an die Unternehmensleistung	
	4.6	Mechanismen zur Vermeidung von	

	<b>G3.1 Code</b>	<b>Inhalt nach GRI</b>	<b>Seite SinnEntFalter / Anmerkungen</b>
		Interessenskonflikten im Vorstand	
	4.7	Qualifikation der Vorstandsmitglieder	
	4.8	Leitbilder, Verhaltenskodizes und Prinzipien	3, 13, 14
	4.9	Verfahren des Vorstands zur Überwachung der Nachhaltigkeitsleistung	14
	4.10	Verfahren zur Beurteilung der Nachhaltigkeitsleistung des Vorstands	
	4.11	Vorsorgeprinzip	3
	4.12	Externe Vereinbarungen, Prinzipien oder Initiativen	3
	4.13	Mitgliedschaften	
	4.14	Stakeholder-Gruppen	6-7
	4.15	Auswahl der Stakeholder-Gruppen	6-7
	4.16	Einbeziehung von Stakeholder-Gruppen	6-7
	4.17	Fragen und Bedenken von Stakeholdern	6-7
<b>5. Managementansätze</b>			
	DMA EC	Managementansatz Wirtschaft	3, 8
	DMA EN	Managementansatz Umwelt	3, 13
	DMA LA	Managementansatz Arbeitspraktiken & Menschenwürdige Beschäftigung	3, 10
	DMA HR	Managementansatz Menschenrechte	3, 14
	DMA SO	Managementansatz Gesellschaft	3, 14
	DMA PR	Managementansatz Produktverantwortung	3

## Kennzahlen Wirtschaft

G3.1 Code	Inhalt nach GRI	Seite SinnEntFalter / Anmerkungen
<b>Ökonomische Leistung</b>		
EC1	Direkter generierter und verteilter ökonomischer Wert	8
EC2	Finanzielle Folgen, Risiken und Chancen des Klimawandels für die Aktivitäten der Organisation	4-6
EC3	Art und Umfang der betrieblichen sozialen Zuwendungen	10-11
EC4	Bedeutende finanzielle Zuwendungen der öffentlichen Hand	
<b>Marktpräsenz</b>		
EC5	Eintrittsgehälter im Vergleich zum lokalen Mindestlohn	
EC6	Geschäftspolitik und Ausgaben bezüglich lokaler Lieferanten	9
EC7	Einstellung von lokalem Personal	8, 10-11
<b>Indirekte ökonomische Auswirkungen</b>		
EC8	Investitionen in öffentliche Infrastruktur und Gemeinwesen	4-5, 7
EC9	Art und Umfang indirekter wirtschaftlicher Auswirkungen	8-9

## Kennzahlen Umwelt

G3.1 Code	Inhalt nach GRI	Seite SinnEntFalter / Anmerkungen
<b>Materialien</b>		
EN1	Verwendete Materialien nach Gewicht oder Volumen	4-5, 12-13
EN2	Anteil von Recyclingmaterial am Gesamtmaterialeinsatz	12-13
<b>Energie</b>		
EN3	Direkter Primärenergieverbrauch	12-13
EN4	Indirekter Primärenergieverbrauch	12-13
EN5	Energieeinsparungen durch Effizienzsteigerungen	12-13
EN6	Initiativen zur Erstellung energieeffizienter oder auf erneuerbarer Energie basierender Produkte	4-5
EN7	Initiativen zur Verringerung des indirekten Energieverbrauchs	12-13
<b>Wasser</b>		
EN8	Wasserverbrauch	
EN9	Auswirkungen des Wasserverbrauchs	
EN10	Wiederaufbereitetes und weiterverwendetes Wasser	
<b>Biodiversität</b>		

G3.1 Code	Inhalt nach GRI	Seite SinnEntFalter / Anmerkungen
EN11	Ort und Größe von Grundstücken in und um Gebiete mit hohem Biodiversitätswert	
EN12	Auswirkungen auf die Biodiversität in Schutzgebieten und in Gebieten mit hohem Biodiversitätswert	
EN13	Geschützte oder wiederhergestellte natürliche Lebensräume	
EN14	Strategien zum Schutz der Biodiversität	
EN15	Vom Aussterben bedrohte Arten, die in Gebieten leben, in denen eine Geschäftstätigkeit vorliegt	
<b>Emissionen, Abwasser und Abfall</b>		
EN16	Direkte und indirekte Treibhausgasemissionen	12-13
EN17	Andere relevante Treibhausgasemissionen	12-13
EN18	Maßnahmen zur Verringerung der Treibhausgasemissionen	12-13
EN19	Emissionen ozonabbauender Substanzen	
EN20	NO <sub>x</sub> , SO <sub>x</sub> und andere wichtige Luftemissionen	
EN21	Abwassermenge insgesamt	
EN22	Abfallmenge insgesamt	
EN23	Größere Freisetzung von Substanzen aufgrund von Unfällen und Vorfällen	
EN24	Gefährliche Abfälle nach der Basler Konvention	
EN25	Auswirkungen von Abwasser auf die Biodiversität	
<b>Produkte und Dienstleistungen</b>		
EN26	Maßnahmen zur Reduktion von Umweltbelastungen durch Produkte und Dienstleistungen	4-5, 8-9, 12-13
EN27	Wiederverwendetes oder recyceltes Verpackungsmaterial	12-13
<b>Gesetzeskonformität</b>		
EN28	Bußgelder und Strafen für die Nichteinhaltung gesetzlicher Umweltregelungen	
Transport		
EN29	Umweltbelastungen durch den Transport von Produkten, Materialien und MitarbeiterInnen	12-13
<b>Umweltschutzausgaben und -investitionen insgesamt</b>		
EN30	Umweltschutzausgaben und -investitionen	

## Kennzahlen Soziales / Gesellschaft

G3.1 Code	Inhalt nach GRI	Seite SinnEntFalter / Anmerkungen
<b>Arbeitspraxis und Arbeitsqualität</b>		
<b>Beschäftigung</b>		
LA1	Anzahl von MitarbeiterInnen	8
LA2	Neueinstellungen und Fluktuation	10-11
LA3	Betriebliche Leistungen für Vollzeitbeschäftigte	10-11
LA15	Rückkehr- und Verbleibquoten nach der Elternkarenz	
<b>Beziehung zwischen ArbeitnehmerInnen und dem Management</b>		
LA4	MitarbeiterInnen mit Kollektivvereinbarungen	in Österreich gesetzlich geregelt
LA5	Mindestzeitraum für die Ankündigung operationaler Veränderungen	
<b>Gesundheit und Sicherheit</b>		
LA6	Vertretung / Repräsentanz der Belegschaft in Sicherheits- und Gesundheitskomitees	in Ö gesetzlich geregelt
LA7	Verletzungen, Berufskrankheiten, Ausfalltage, Abwesenheit und Todesfälle	
LA8	Schulungs- und Bewusstseinsbildungsmaßnahmen in Bezug auf ernste Krankheiten	
LA9	Einbindung von Sicherheit und Gesundheit in Tarifverträgen	in Österreich gesetzlich geregelt;
<b>Aus- und Weiterbildung</b>		
LA10	Durchschnittliche Anzahl an Trainingsstunden	
LA11	Programme für Wissensmanagement, lebenslanges Lernen und den Übergang vom Berufsleben in die Pension	10-11
LA12	Feedback an MitarbeiterInnen bezüglich ihrer Leistung und Karriereentwicklung	10-11
<b>Vielfalt und Chancen</b>		
LA13	Zusammensetzung der Unternehmensführung und der Belegschaft nach Geschlecht, Altersgruppe und Minderheiten	
<b>Gleiche Vergütung für Frauen und Männer</b>		
LA14	Lohn- und Vergütungsverhältnis zwischen Frauen und Männern	
<b>Menschenrechte</b>		
<b>Investitions- und Beschaffungspraktiken</b>		

G3.1 Code	Inhalt nach GRI	Seite SinnEntFalter / Anmerkungen
HR1	Einbeziehung von Menschenrechtsaspekten in wichtigen Investitionsverträgen	3, 14 (Compliance-Management)
HR2	Überprüfung der Lieferanten, Subunternehmer und anderer Geschäftspartner hinsichtlich der Beachtung und Wahrung der Menschenrechte	14 (Compliance Management)
HR3	Schulung zu Menschenrechten	14
<b>Gleichbehandlung</b>		
HR4	Vorfälle von Diskriminierung und ergriffene Maßnahmen	
<b>Gewerkschaftsfreiheit und Tarifverhandlungen</b>		
HR5	Gewährleistung des Rechts auf Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen	in Österreich gesetzlich geregelt
<b>Kinderarbeit</b>		
HR6	Geschäftstätigkeiten mit Risiken der Kinderarbeit	in Österreich gesetzlich geregelt, 14 (Compliance-Management)
<b>Zwangsarbeit und Arbeitsverpflichtung</b>		
HR7	Geschäftstätigkeiten mit Risiken der Zwangsarbeit oder Arbeitsverpflichtung	in Österreich gesetzlich geregelt, 14 (Compliance-Management)
<b>Sicherheitspraktiken</b>		
HR8	Menschenrechtstraining für Sicherheitspersonal	
<b>Rechte der indigenen Bevölkerung</b>		
HR9	Verletzungen der Rechte der indigenen Bevölkerung und ergriffene Gegenmaßnahmen	
<b>Beurteilung</b>		
HR10	Geschäftstätigkeiten die Gegenstand von Menschenrechtsüberprüfungen und/oder Auswirkungseinschätzungen waren	
<b>Beseitigung</b>		
HR11	Durch formelle Beschwerdemechanismen angesprochene und gelöste Menschenrechtsbeschwerden	
<b>Gesellschaft</b>		
<b>Beziehungen zur Gemeinde</b>		
SO1	Geschäftsbereiche, in denen Community-Einbindung, Auswirkungseinschätzungen und Entwicklungsprogramme implementiert sind	4-5, 7
SO9	Geschäftstätigkeiten mit signifikanten negativen Auswirkungen auf Gemeinden	
SO10	Präventions- und Milderungsmaßnahmen bei Geschäftstätigkeiten mit signifikanten negativen	

G3.1 Code	Inhalt nach GRI	Seite SinnEntFalter / Anmerkungen
	Auswirkungen auf Gemeinden	
<b>Bestechung und Korruption</b>		
SO2	Untersuchung der Geschäftseinheiten auf Korruptionsrisiken	14
SO3	Training gegen Korruption	14
SO4	Korruptionsfälle und ergriffene Maßnahmen	14
<b>Politische Unterstützungen</b>		
SO5	Politisches Engagement und Lobbying	
SO6	Gesamtwert von Zuwendungen an Parteien, Politiker und damit verbundene Einrichtungen	
<b>Wettbewerbswidriges Verhalten</b>		
SO7	Klagen aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten oder Kartell- und Monopolbildung	
<b>Einhaltung von Gesetzesvorschriften</b>		
SO8	Bußgelder und Strafen wegen Verstoßes gegen Rechtsvorschriften	
<b>Produktverantwortung</b>		
<b>Kundengesundheit und -sicherheit</b>		
PR1	Bewertung der Auswirkungen von Produkten auf Gesundheit und Sicherheit	3, 12-13
PR2	Verstöße gegen Vorschriften bezüglich der Auswirkungen von Produkten auf Gesundheit und Sicherheit	
<b>Kennzeichnung von Produkten und Dienstleistungen</b>		
PR3	Art der Informationen zu Produkten und Dienstleistungen und Anteil der Produkte, die davon betroffen sind	
PR4	Verstöße gegen Kennzeichnungspflicht	
PR5	Kundenzufriedenheit (Praktiken, Ergebnisse von Umfragen)	
<b>Werbung</b>		
PR6	Einhaltung von Gesetzen, Standards und freiwilligen Verhaltensregeln zur Marketingkommunikation	
PR7	Verstöße gegen Vorschriften und freiwillige Verhaltensregeln zur Marketingkommunikation	
<b>Schutz der Privatsphäre</b>		
PR8	Beschwerden in Bezug auf Verletzung des Schutzes von Kundendaten	
<b>Einhaltung von Gesetzesvorschriften</b>		
PR9	Sanktionen wegen Produkt- und Dienstleistungsaufgaben	

## GRI Sector Supplements Construction & Real Estate

G3.1Code	Inhalt nach GRI	Seite SinnEntFalter / Anmerkungen
<b>Sector Supplements Construction &amp; Real Estate</b>		
CRE 1	Energiebedarf von Gebäuden	4-5,12-13
CRE 2	Wasserbedarf von Gebäuden	
CRE 3	Treibhausgas-Emissionen des Energiebedarfs von Gebäuden	4-5, 12-13
CRE 4	Treibhausgas-Intensität, die durch die Bautätigkeit neuer Gebäude oder Sanierungstätigkeiten entstehen	2, 4, 12
CRE 5	Gebiete, die nach Kontamination wieder in Stand gesetzt werden mussten / noch nicht in Stand gesetzt sind / mögliche Gebiete, die wieder in Stand gesetzt werden müssen	
CRE 6	Prozentueller Anteil der Unternehmungen, bei denen das Unternehmen in Einklang mit international anerkannten Gesundheits- und Sicherheitsmanagementsystemen operiert	
CRE 7	Anzahl von Personen, die freiwillig oder unfreiwillig umgesiedelt wurden und/oder neu angesiedelt wurden	
CRE 8	Typ und Anzahl von verwendeten nachhaltigen Gebäudezertifizierungen, -ratings, und Gütesiegeln	15